

## Taschenkarte Betreuungsdienst 1

### Grundaätze

- Aus dem Gefahrenbereich bringen
- Von dem Geschehen abschirmen
- Vor Wiedereinflüssen und Schaulustigen schützen
- Grundverpflegung sicherstellen
- Informieren
- Familien / soz. Gemeinschaften zusammenführen
- Eigeninitiative fördern / Wünsche respektieren
- Niemandem aufdrängen

1. **Sammeln** (außerhalb des Gefahrenbereichs, mögl. geschützt)
2. **Beruhigen** (sofern möglich, aber keine falsche Hoffnung!)
3. **Informieren** (über weiteren Ablauf: Transport etc.)
4. **Wetterschutz** (Decken, Rettungsfolie o.ä.)
5. ggf. **Registrierung** (wenn Transport nicht sofort möglich)
6. ggf. **Verpflegung** (wenn Transport nicht sofort möglich – Kekse etc.)
7. **Transport organisieren** (MTW, Bus, ggf. Lotse bei eigenem PKW)

### Betreuungsstelle / Betreuungsplatz / Notunterkunft

1. **(Schnell-)Erkundung**
2. **Registrierung** aufbauen
3. **Aufenthaltsbereich** aufbauen
4. **Zufahrt / Parken** ggf. beschildern / organisieren
5. ggf. **Unterbringung Tiere** klären
6. **San-Bereich** einrichten
7. **Beschilderung** (Sanitär, San, dann Rest)
8. **Verpflegung** sicherstellen / ausgeben
9. **Information** (Erstinfo nach Eintreffen, dann jede Std.)
10. **Soziale Betreuung / PSNV** sicherstellen
11. ggf. **Ruhebereich** aufbauen
12. Bereiche für **besonders Hilfsbedürftige** einrichten
13. **Aufenthalt Helfer** einrichten
14. ggf. **Kinderunterhaltung** organisieren
15. **Fluchtwege frei? / Brandschutz?**

Frühester Zeitpunkt der  
Aufnahmebereitschaft

Stand 11.09.2024

DRK-LV Rheinland-Pfalz e.V.  
Nationale Hilfsgesellschaft



Deutsches  
Rotes  
Kreuz

## Taschenkarte Betreuungsdienst 2

### Raumgrößen

#### RICHTZAHLEN RAUMGRÖSSE

**Zelt SG 20:** 5,0 m x 4,7 23 m<sup>2</sup> = 6 Betten = 32 Sitzplätze (Biertische)  
**Zelt SG 30:** 6,0 m x 5,6 34 m<sup>2</sup> = 9 Betten = 48 Sitzplätze (Biertische)  
**Zelt SG 40:** 8,0 m x 5,6 45 m<sup>2</sup> = 11 Betten = 64 Sitzplätze (Biertische)  
**Klassenraum normal** 60 m<sup>2</sup> = 15 Betten = 30 Sitzplätze (Schultische)  
**Klassenraum klein** 50 m<sup>2</sup> = 12 Betten = 25 Sitzplätze (Schultische)  
**Sporthalle 1-Feld** 405 m<sup>2</sup> = 101 Betten = 200 Sitzplätze  
**Sporthalle 2-Feld** 968 m<sup>2</sup> = 242 Betten = 500 Sitzplätze  
**Sporthalle 3-Feld** 1.215 m<sup>2</sup> = 304 Betten = 600 Sitzplätze  
**Bei Aufteilung 3-Feld-Halle: 200 Betten (2 Felder) + 200 Sitzplätze (1 Feld)**

### Richtzahlen Unterkunft

Betroffenenzahl	10	50	100	200
Unterbringung 4 m <sup>2</sup>	40	200	400	800
Aufenthalt 1,5 m <sup>2</sup>	15	75	150	300

Sitzplätze Speiseraum: 30-50 % der Betroffenen

### Stau Autobahn

**Pro km / Spur:** ca. 130-140  
Fahrzeuge = **ca. 200 Pers.**

Bei 0,25 L Tee / Getränke pro  
Person / h = **50 L Tee pro km,**

### Richtzahlen Sanitär

Betroffenenzahl	10	50	100	200
<b>WC:</b>	5%	1	3	5
Waschen: 20%	2	10	20	40
Duschen: 5%	1	3	5	10

Eigene WC + Duschen für Helfer, SEG V extra!  
**25 L Wasser** je Betroffener pro Tag  
**50 L Wasser** je Krankenbett pro Tag

### Erkundung

- von Außen nach Innen
- von links nach rechts

### Registrierung

**Begleitkarte:** 1. Seite: PAST / Einsatzleitung, 2. Seite: Pforte (nach Ende: PAST / EL); 3. Seite: Betroffener

**Ausw.-& Bezugskarte:** : 1. Seite: PAST / EL, 2. Seite: Pforte (nach Ende: PAST / EL); 3. Seite: Ausgabestelle; 4. Seite: Betroffener

**Verletzte:** 1. Seite: vor Transport an PAST / EL, 2. Seite: nach Transport mit Angabe Ziel an PAST / EL 3. Seite: Patient

**Helfer:** 1. Seite: PAST / Einsatzleitung, 2. Seite: Führungskraft (nach Ende mit Zeitangabe an PAST / EL), 3. Seite: Helfer

**MANV Unverletzt Betroffene** in der Sichtung: Verletztenanhängekarte, Kategorie „weiß“ und mit Stift „B“ auf Farbfeld schreiben

„**Fliegende Registrierung**“:

Registrierkarten an Betroffene verteilen mit Aufforderung diese ausgefüllt zurück zu geben, wenn Karte zurückgegeben wurde erhält der Betroffene ein farbiges Armband zur Kennzeichnung.

Stand 11.09.2024

DRK-LV Rheinland-Pfalz e.V.  
Nationale Hilfsgesellschaft



Deutsches  
Rotes  
Kreuz